

Erneuerbare Energien auf Inseln

Global/Überregional, Global/Überregional, 2014

Eckdaten			
Land/Region	Global/Überregional, Global/Überregional		
Ländereinordnung	Global/regional		
Summe	2 000 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	2 000 000 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2014	Projektzeitraum	2014 - 2016
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Pazifische Gemeinschaft Caribbean Community and Common Market (CARICOM)		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur I'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Das Projekt trägt zur Umstellung von Energiesystemen von fossilen auf erneuerbare Energieträger auf Inseln in verschiedenen Regionen der Erde bei, und reduziert so den Treibhausgasausstoß. Trotz der hohen Potenziale für den Ausbau erneuerbarer Energien auf Inseln ist ihr Anteil an der Energieversorgung häufig gering. Das Projekt berät politische Entscheider vor Ort, die nationale Pläne für den Übergang zu erneuerbaren Energiesystemen erarbeiten (Road Maps), und bindet Energieversorgungsunternehmen sowie den Privatsektor in die Diskussionsprozesse und den Wissensaustausch dazu ein. Technische Studien zu der Integration von erneuerbaren Energien in den Energiemix dienen hier als wichtige Grundlage. Das Projekt baut auf die Arbeit im Rahmen des Global Renewable Energy Islands Network (GREIN) auf. GREIN ist ein internationales Netzwerk zum Austausch von Wissen, Erfahrungen und Praxisbeispielen zum Ausbau erneuerbarer Energien auf Inseln. Gegründet wurde GREIN von der Internationalen Organisation für Erneuerbare Energien (IRENA). Moderne, klimafreundliche Energiesysteme vermeiden dabei nicht nur Umweltschäden und Treibhausgasemissionen, sondern kommen auch der Bevölkerung zugute, die von einer nachhaltigeren Energieversorgung profitiert.

Rio-Marker Minderung: 2 Anpassung: 0

zuletzt aktualisiert: 24.02.2016